

des Vereins der Buchhändler zu Leipzig der Versuch einer Verständigung gestattet werde.

Auf Befragen des Vorstehers gibt die Versammlung dieser Anregung Folge.

Hierauf erfolgt die einstimmige Genehmigung des Geschäftsberichts.

Zu **Punkt 2** der Tagesordnung: Den Rechnungsabluß des Jahres 1910 berichtet Herr Georg Thieme vom Hauptauschuß, der gemeinsam mit dem Mitgliede des Hauptauschusses Herrn Konsul Harrassowiz die Prüfung des Rechnungswesens und der Vermögensbestände vorgenommen hat, über den Richtigbefund der Rechnung und das Vorhandensein aller Vermögensstücke. — Nachdem der

Vorsteher Herr Lomniz hierauf die einzelnen Abteilungen und Stiftungen des Rechnungsberichts aufgerufen hat, erfolgt einstimmige Genehmigung des Berichts und Entlastung des Vorstands.

Punkt 3 der Tagesordnung: Der Haushaltplan für das Jahr 1911 findet in gleicher Weise nach Vortrag und Empfehlung im Namen des Hauptauschusses durch Herrn Georg Thieme und nach Aufruf der einzelnen Abschnitte durch den Herrn Vorsteher einstimmige Genehmigung.

Punkt 4 der Tagesordnung: Wahlen für den Vorstand und den Hauptauschuß wird bis zur Vollendung der Auszählung einstweilen zurückgestellt. — Es folgt

Punkt 5 der Tagesordnung: Der Entwurf der Satzungen des Börsenvereins (vgl. Beilage zu Nr. 35 des Börsenblatts vom 11. Februar 1911).

Der Vorsteher Herr Lomniz gibt hierzu kurzen Bericht und fordert zu Meinungsäußerungen auf. Der Vorstand habe zu dem Entwurf nur wenige Änderungsvorschläge. In § 2 des Entwurfs, Absatz 2, sei angeführt, welche Betriebsarten unter »Buchhändlern« im Sinne der Börsenvereinsatzungen zu verstehen seien. Unter den angeführten fehlten aber zwei wichtige Betriebszweige: Barsortimenter und Grossisten. Der Vorstand erbitte die Zustimmung der Versammlung, daß er im Namen des Vereins die Hinzufügung dieser beiden fehlenden Geschäftszweige beim Börsenverein beantragen dürfe.

Die Versammlung stimmte diesem Vorschlage zu.

Schließlich empfiehlt der Vorsteher Herr Lomniz den Mitgliedern, in der Kantate-Hauptversammlung des Börsenvereins für Annahme des vorliegenden Entwurfs neuer Satzungen des Börsenvereins zu stimmen.

Der vorläufig zurückgestellt gewesene

Punkt 4 der Tagesordnung: Wahlen in den Vorstand und in den Hauptauschuß wurde nach beendeter Auszählung, die eine Pause nötig gemacht hatte, am Schluß wieder aufgenommen. Für den Vorstand waren 142 Stimmzettel abgegeben. Als gewählt ergaben sich:

Herr Fritz Bachmeister (128 Stimmen),

„ Wolfgang Koehler (128 Stimmen),

„ Max Weg (128 Stimmen).

Für den Hauptauschuß waren 143 Stimmzettel abgegeben. Gewählt wurden:

Herr Richard Franke (130 Stimmen);

„ Alfred Kröner (128 Stimmen).

Sämtliche Gewählten nahmen die Wahl an.

Der Vorsteher Herr Lomniz begrüßt die neu eintretenden Mitglieder des Vorstandes und des Hauptauschusses und richtet warme Worte des Dankes an die ausscheidenden Mitglieder, den aus dem Vorstande zurücktretenden Herrn Richard Franke, und an das scheidende verdiente Mitglied des Hauptauschusses Herrn Johannes Hirschfeld.

(Schluß der Hauptversammlung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.)

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

Geschäftsbericht für das Jahr 1910

der Ordentlichen Hauptversammlung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig am 27. Februar 1911 erstattet durch den Vorstand.

(Berichtigter Wortlaut.)

Die Zahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1910 einschließlich eines Ehrenmitgliedes 452, die 551 Firmen vertraten. Stimmberechtigt waren davon 411 Mitglieder. Die außerordentliche Mitgliedschaft besaßen 289 Firmen.

Durch den Tod wurden uns entzogen:

am 2. April Waldemar Hoffmann, Inhaber der Firma Robert Hoffmann, im Alter von 59 Jahren;

am 7. Juni Kommerzienrat Wilhelm Belhagen in Vielesfeld, Mitinhaber der Firmen Belhagen & Klasing, Daheim-Expedition, Geograph. Anstalt von Belhagen & Klasing und Renger'sche Buchhandlung, im Alter von 60 Jahren;

am 9. Oktober Johannes Friedrich Dürr, Inhaber der Firmen Dürr'sche Buchhandlung und Ed. Peter's Verlag, im 43. Lebensjahre;

am 20. Oktober Otto Cyriacus in Berlin, Mitinhaber der Firmen Carl Enobloch, E. F. Amelang's Verlag, L. Staackmann, F. Boldmar, im Alter von 34 Jahren;

am 5. November Dr. Carl Geibel, Mitinhaber der Firma Dunder & Humblot, im Alter von 69 Jahren.

Herr Dr. Carl Geibel hat dem Vorstand von 1879 bis 1882 angehört. Der Vorstand legte in dankbarer Anerkennung der dem Verein gewidmeten wertvollen Arbeit eine Kranzspende am Sarge nieder;

am 29. Januar d. J. Geh. Kommerzienrat Dr. Adolf von Kröner in Stuttgart, Seniorchef der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger, im Alter von 75 Jahren.

Der Vorstand war bei der Bestattung durch seinen Vorsteher vertreten, der eine Kranzspende mit ehrenden Worten an der Bahre niederlegte.

Neu eingetreten sind 21 Mitglieder, und zwar:

Otto Berkes i. Fa. M. Hauptvogel Nachf.

Max Biering i. Fa. Georg Bernhardt.

Max von Criegern i. Fa. Max von Criegern.

Carl Fehre i. Fa. Fahn's Sortiment Carl Fehre.

Karl Forschner i. Fa. Amthor'sche Verlagsbuchhandlung.

Max Glaser i. Fa. Louis Glaser.

Dr. Hermann von Hase i. Fa. Breitkopf & Härtel.

Friedrich Kortkamp i. Fa. Friedrich Kortkamp.

William Kuschbach i. Fa. E. Polz.

Hermann Loele i. Fa. Hermann Loele.

Rudolf Meister i. Fa. Meister & Schirmer.

Heinrich Neubauer i. Fa. Gebrüder Senf.

Ernst Rowohlt i. Fa. Ernst Rowohlt Verlag.

Julius Schneider i. Fa. Siegismund & Volkening.

Ernst Schulze i. Fa. G. E. Schulze.

Walter Thomas i. Fa. Theod. Thomas Komm.-Gesch.

Karl R. Vogelsberg i. Fa. Teutonia-Verlag Karl R. Vogelsberg G. m. b. H.

Dr. Georg Voigt, Geschäftsführer der Firmen Fritz Eckardt Verlag, G. m. b. H. und Verlag Die Tat, G. m. b. H.

Bernhard Winkler i. Fa. Bernhard Winkler.

Franz Winter i. Fa. Franz Winter.

Otto Zehrfeld i. Fa. Otto Zehrfeld.

Ausgeschieden sind 17 Mitglieder, und zwar:

W. H. Hans Badniz i. Fa. W. H. Hans Badniz.

Bernhard Bieberkraut i. Fa. Bernhard Bieberkraut.

Georg Böhme, Mitinhaber der Firmen Andr. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung Nachf. und Justus Naumann.